



© Holger Schneider

Drei Häuser in der Münchener Innenstadt, nicht weit vom Viktualienmarkt entfernt, wurden vor dem Abriss bewahrt. Die Sanierung musste innerhalb eines begrenzten Budgets und folglich mit viel ehrenamtlichem Engagement vorstatten gehen. Das Konzept des Wohn- und Kulturzentrums für Geflüchtete entwickelten die Architekten im Dialog mit den Nutzern, die zu jener Zeit gerade dabei waren, die Genossenschaft „Bellevue di Monaco“ aufzubauen. Dabei ging es darum, die Möglichkeiten und Qualitäten des Bestands zunächst zu sichern und dann zu entwickeln.

Im Vordergrund stand der Erhalt von möglichst viel Bausubstanz und somit von bereits vorliegendem Material, bestehender Struktur und enthaltener grauer Energie, dazu die Verhinderung einer drohenden Überformung der Nachbarschaft im Glockenbachviertel, das zunehmend zum Spekulationsobjekt des internationalen Finanzkapitalismus und beinahe schon zum Synonym für Gentrifizierung geworden war. Das Projekt Bellevue di Monaco setzt einen Kontrapunkt und verankert wichtige Elemente lebendigen Stadtraums in der Nachbarschaft – Kultur, Orte für Begegnungen und Wohnen für Minderheiten – wie sie zunehmend an den Stadtrand gedrängt werden.

Mit dem Ziel einer Sanierung mittels Arbeitskraft konnten die Architekten ortsansässige Handwerksfirmen für die Idee gewinnen, Geflüchtete während des Sanierungsprozesses für eine Ausbildung zu qualifizieren. Das Vorgefundene wurde in einzelnen Abschnitten unter stetiger Einbeziehung der Nutzer erhalten und ergänzt. Investitionen flossen als Arbeitszeit in die Reparatur bestehender Bauteile wie etwa Fenster, Türen, Böden und Teile der vorhandenen Gebäudetechnik, statt diese, wie üblich, durch neue Industrieprodukte zu ersetzen.

Im Bellevue Café, einem besonderen Ort des Austauschs zwischen Einheimischen und Geflüchteten kommen von Studierenden und Geflüchteten entworfene Möbel zum Einsatz.

Als krönenden Abschluss eröffnete Ende 2020 der Dachsportplatz auf dem sechsgeschossigen Wohnturm. Abends strahlt er als Kurt-Landauer Platz (benannt nach dem legendären Präsidenten des FC Bayern, der die NS-Zeit als Geflüchteter im Exil überlebte) weit sichtbar über den Dächern des Glockenbachviertels, u.a. auch als Zeichen für den Bewusstseinswandel dessen es in Bezug auf das Projekt auf allen

Bellevue di Monaco

Müllerstraße 2-6
80469 München, Deutschland

ARCHITEKTUR

hirner & rieh architekten stadtplaner
bda

BAUHERRSCHAFT

Sozialgenossenschaft Bellevue di
Monaco

TRAGWERKSPLANUNG

LEICHT Structural engineering and
specialist consulting GmbH

FERTIGSTELLUNG

2021

SAMMLUNG

newroom

PUBLIKATIONSdatum

23. Juli 2024



© Frank Schroth



© Frank Schroth



© Ulrike Myrzik

Bellevue di Monaco

Ebenen bedurft und der eingetreten ist. (Autor: Achim Geissinger, nach einem Text der Architekten)

DATENBLATT

Architektur: hirner & riehl architekten stadtplaner bda (Martin Hirner, Martin Riehl, Melanie Wenderlein, Robert Härtl, Matthias Marschner)
 Bauherrschaft: Sozialgenossenschaft Bellevue di Monaco
 Mitarbeit Bauherrschaft: Till Hofmann, Matthias Weinzierl, Angela Bauer, Christian, Dr. Konstantin, Monika Steinhauser, Alex Rühle, Gile Haindl-Steiner, Johannes Seiser, Matthias Lilienthal, Christian Stupka
 Tragwerksplanung: LEICHT Structural engineering and specialist consulting GmbH
 Mitarbeit Tragwerksplanung: Marcel Enzweiler

Haustechnik: Anton Ostler GmbH & Co.KG, München
 Elektro: Dachs, Ottobrunn
 Brandschutz: LEICHTphysics GmbH, München

Maßnahme: Aufstockung, Sanierung, Umbau
 Funktion: Wohnbauten

Planung: 05/2015 - 10/2021
 Ausführung: 08/2018 - 10/2021

Bruttogeschossfläche: 2.570 m²
 Nutzfläche: 1.596 m²
 Baukosten: 3,1 Mio EUR

NACHHALTIGKEIT

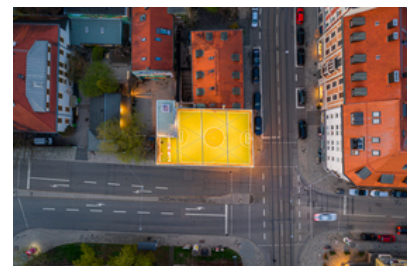
- Sanierung dreier Gebäude unter Erhalt von möglichst viel Bausubstanz und grauer Energie
- Erhalt von Bauteilen wie Fenstern, Türen, Böden und Teilen der vorhandenen Gebäudetechnik mittels Arbeitskraft statt durch Erwerb neuer Bauteile
- während des Sanierungsprozesses Qualifizierung von Geflüchteten für Handwerksausbildung
- der drohenden Überformung der Nachbarschaft entgegenwirken



© Ulrike Myrzik



© Ulrike Myrzik



© Holger Schneider

Bellevue di Monaco

RAUMPROGRAMM

Sanierung dreier Bestandsgebäude, erbaut zwischen 1870 und 1958
 Mehr als 40 Wohnplätze für geflüchtete Jugendliche
 Dachsportplatz, Café, Sitztreppen für Veranstaltungen im Außenbereich,
 Veranstaltungsräume, Büros, Werkstätten

PUBLIKATIONEN

2024

Von Köln bis München: Vier Beispiele wie eine lebenswerte Stadt entsteht - Bellevue di Monaco

Süddeutsche Zeitung 31/01/2024

„Bellevue di Monaco München“

März 2024 Büro Wilhelm Verlag

Über Oberbayern 2024

BDA Regionalpreis Oberbayern

Art.-Nr. : 978-3-948137-81-6

Open for Maintenance - wegen Umbau geöffnet -

Seite 198 -207 Bellevue di Monaco

Arch+ Zeitschrift für Architektur und Urbanismus

Nr. 252

„Haus St. Wunibald, Benediktinerabtei Plankstetten“

Informationsdienst Holz

Deutscher Holzbaupreis 2023

S. 20

Über den Wolken München

Bellevue di Monaco

Infobrief 16/ Flächensparen Teil 2

Regierung von Oberbayern

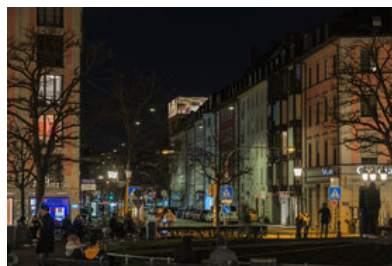
Dachkatalog Dachlandschaften Centrum Bremen

Best Practise Dachsportplatz Bellevue di Monaco

09/2023



© Holger Schneider



© Frank Schroth

Bellevue di Monaco

2022

Leuchtende Krone

Zeitschrift Licht 09/2022 Seite 22-24

Die Krönung Bellevue di Monaco

03/2021 Garten und Landschaft Seite 42-49

Bauen ohne Müll

TAZ 27/04/2021

„Bellevue di Monaco, München“

DETAIL 06/2021

Ausstellungszeitschrift „Alltagsarchitektur - die Po(i)esie der Sachlichkeit“

hirner & riehl architekten und stadtplaner

„Wohn- und Kulturzentrum für Geflüchtete in München“

DBZ 12/2019

„Ein Bolzplatz auf dem Dach des Bellevue di Monaco“

SZ 05/2019

„Ein Ort zum Vorzeigen“ Bellevue di Monaco

SZ 06/2018

Bauwelt 24/2016 21.06.2016 Seite 48-51

Filme:

Goldgrund: https://www.youtube.com/watch?v=i_2DFoT8GDg&list=PLDIGYmjIH3UGSrzzXQx13Y0mkUFoXYnax&index=19

Dachsportplatz: <https://www.youtube.com/watch?v=anX631e0tnU>

AUSZEICHNUNGEN

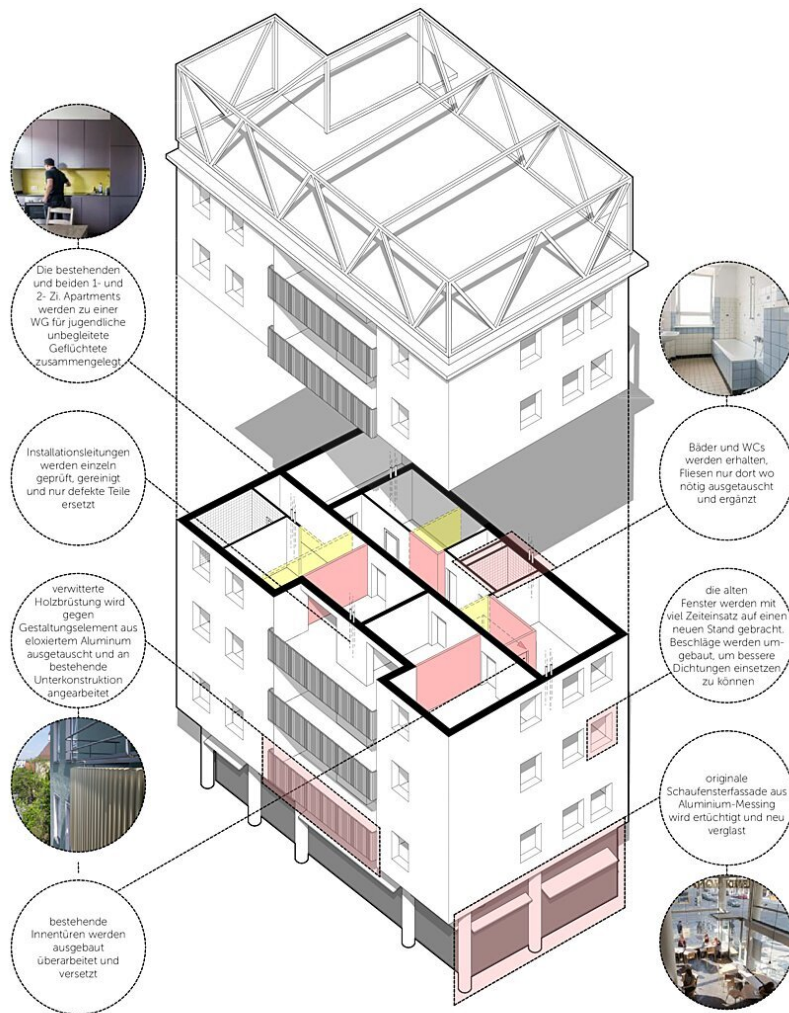
polis AWARD Kategorie Soziale Quartiere 2021,

Preis für Baukultur der Metropolregion München 2021,

BDA Preis 2019,

Architekturpreis Über Oberbayern 2024

Bellevue di Monaco



Axonometrie